

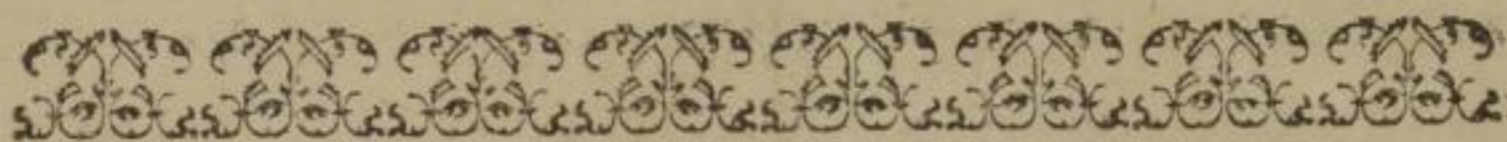
ich das erfahren nie/Das der Gerechten Kinder ꝛ/ An Bettelstab
sind kommen.

Des H Erren Auge sieht auff die/ So auff sein güte trawen :/:
Vnd in der thwung nehrt er sie / Wenn sie auff ihn fest bawen.
Den sie sollen kein mangel han/die ihn fürchten vnd ruffen an/ Er
wil stets für sie sorgen.

Drumb wollen wir dir O H Erre Gott / Alle sorg gar heim
stellen :/: In aller Leibs vnd Seelen noth/ Ruffen zu dir wir wol-
len. Wenn vns die Bauchforgen je ansicht / H Erre Christ laß sie
vns kümmern nicht. Das wir kleinmütig werden.

Der Glaub kömpt gar nicht oberein/ Mit der schnöden Bauch-
forgen : : Auff Gottes Hand haßt er allein/ Spricht nicht / was es-
sen wir Morgen/ Er thut was ihm befohlen ist / Vnd leßt die sorg
dem H Erren Christ/ Der hat alls in sein Henden.

Sterck vnsern Glauben O H Erre Christ/ Laß vns die sorg
nicht plagen :/: Hilff vns das wir zu aller frist / Deim Reich erst-
lich nachjagen. Das wir nicht wie ein Hende thut/ stets trachten
nach dem zeitlichen Gut/ vnd das ewig verschercken.



Folgen Gebete der Chri- sten/ Gesangweise in allerley Noth.

Für